

24.06.2021

Kunst-Schau-Fenster in der KING: Erstes Kooperations-Projekt von IKuM und Kunstverein Ingelheim e.V. endet am 29. Juni

Bis Ende Juni werden die Gemälde von Susanne Mull und Dietmar Gross im Rahmen des sogenannten Kunst-Schau-Fenster am Fridtjof-Nansen-Platz noch zu sehen sein. Die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IKuM) kooperierte in diesem Jahr erstmalig mit dem Kunstverein Ingelheim e.V. und stellte seit 12. April als Ausstellungsort das Foyer der KING Kultur- und Kongresshalle in Ingelheim für verschiedene Künstler und deren Werke zur Verfügung. „Nun enden ein tolles Projekt und eine gelungene Kooperation, die mit Sicherheit nicht die letzte gewesen ist.“, erklärt die IKuM

Bis 29. Juni können die Gemälde von Susanne Mull und Dietmar Gross angesehen werden.

Ziel des künstlerischen Projektes „Der Blick aus meinem Fenster“ ist die collagenhafte Darstellung der persönlichen Wirklichkeit von Susanne Mull im Corona-Jahr 2020: kleinformatische Leinwände sollen den Blick auf die Realität gestalterisch dokumentieren. 64 Bilder werden letztendlich auf eine große Platte mit weiblicher Silhouette montiert und ergeben zusammengesetzt ein authentisches neues Ganzes. Als Fundus zur Bildfindung dient(e) der virtuelle Raum – ein digitales Archiv aus Vergangenheit und Gegenwart und gleichzeitig die anachronistisch strahlende Lebens- und Naturwirklichkeit des Frühlings 2020. Das Projekt ist als flexibles Kontinuum angelegt, in dem in Zukunft ständig ältere Bilder gegen neue ausgetauscht werden.

Auch Künstler Dietmar Gross suchte während der Corona-Pandemie nach neuen Ausdrucksformen. So entstand im letzten Jahr seine Werkgruppe mit dem Titel „Corona Days“. Wer die Bilder von Dietmar Gross betrachtet, wer sich auf die Konfrontation einlässt und sie erträgt, den beschleicht bisweilen das Gefühl einer eigentümlichen Vertrautheit. Der 63-jährige Künstler hat sich in den vergangenen 40 Jahren als Maler von schwerer künstlerischer Kost ein großes Stammespublikum erarbeitet. Dietmar Gross reiht sich ein in die Geschichte der Visionen vom Manierismus und Barock bis zum Surrealismus, der Pittura Metafisica und zum Pop.

Wer Interesse an einem der Kunstwerke hat, richtet die Anfrage gerne an den Kunstverein Ingelheim e.V. per Mail an info@kunstverein-ingelheim.de.

Pressekontakt

Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH
Fridtjof-Nansen-Platz 5
55218 Ingelheim am Rhein

Theresa Foerg
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 06132 710 009-140
theresa.foerg@ikum-ingelheim.de